



SCHWINGEN

Wenger auf dem Vormarsch

Der erst 19-jährige Kilian Wenger aus Horboden gehört bereits zu den Spitzenschwingern der Elite. **Seite 14**



WENGEN

Mendelssohn als Maler

In Wengen werden 13 Aquarelle von Felix Mendelssohn ausgestellt – exklusiv in der Schweiz. **Seite 20**



OBERLAND

Schlemmen am 1. August

Bauernbetriebe laden auf den 1. August zum Brunch auf dem Hof ein. Und sie bieten so allerlei Köstliches an. **Seite 23**



Heute 15°/26°
Mit einer schwachen Bise setzt sich immer sonnigeres Wetter durch.



Morgen 14°/30°
Sehr sonnig und heiss. Wahrscheinlich bleibt es auch am Abend trocken. **Seite 11**

AZ Bern, Nr. 173 – Preis: CHF 3.– (inkl. 2,4% MwSt), € 2.20

BERNER OBERLAND MEDIEN

ZEITUNG IM ESPACE MITTELLAND • www.berneroberlaender.ch

TENNIS

Nummer 2 in Gstaad out

Kurzes Gastspiel für den Deutschen Philipp Kohlschreiber beim Suisse Open: Die Turniernummer 2 verlor überraschend ihre Startpartie gegen den Rumänen Victor Crivoi. **Seite 13**

THUN

Also doch: Tauben vergiftet

Jetzt steht fest: Die Tauben, die Ende April in Thun in schlechtem Zustand aufgefunden wurden, waren Opfer eines Tierquälers. Die unbekannte Täterschaft ging mit Rattengift gegen die Vögel vor. **Seite 19**

INNERTKIRCHEN

Abklärungen für Erdgaslager

Im Grimselgebiet wird die Errichtung eines Erdgaslagers geprüft, eine Erdgas-Transitleitung führt bereits durch das Gebiet. Nun wird 300 Meter tief in den Fels gebohrt. **Seite 21**

SIGRISWIL/SPIEZ

Hobby-Kicker im Wankdorf

Hobby-Fussballer riechen Super-League-Luft: Die Plauschkicker von Traktor Sigriswil und des BSC Fyrabe Spiez trafen im Stade de Suisse aufeinander. Es gab noch ein paar freie Plätze... **Seite 25**

PENSIONSKASSEN

Was Versicherte erwartet

Auf Grund der Finanzkrise müssen viele Pensionskassen saniert werden. Was bedeutet dies für die versicherten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer? **Seite 32**

WAS SIE WO FINDEN

Börse.....10
Sport.....13-16
Leserbriefe/Horoskop/
Sudoku/Wurzel/Garfield.....17
TV/Radio.....18
Lokalseiten.....19-30
Agenda.....34
Kinos.....35

ANZEIGEN

Todesanzeigen.....8/29
Dienstleistungen/Flohmarkt....12

ANGEBOT FÜR ABENTEUERLUSTIGE

Er segelt auf der Gemmi

Nichts ist unmöglich: Seit kurzem können Abenteuerlustige auf 2200 Metern über Meer segeln – auf dem Daubensee.

Am Ufer tummeln sich Schafe und Gämsen, auf dem See kreuzen zwei Katamarane: Dieses Bild bietet sich derzeit den Wanderern, welche am Gemmipass unterwegs sind. Der Walliser Marco Haenni hat auf dem Daubensee – auf 2200 Metern über Meer – eine Segelschule eröffnet. Das unorthodoxe Angebot stösst vor allem bei Walliser Touristikern auf viel Gegenliebe.

Im Berner Oberland gibt man sich derweil zurückhaltender. Jerun Vils von Lötschbergtourismus betont, die Destination lege Wert auf naturnahe und ruhige Angebote. «Werden diese nicht beeinträchtigt, sind wir offen für neue Angebote», sagt er.



Marco Haenni segelt inmitten der hochalpinen Landschaft zwischen den Kantonen Wallis und Bern auf dem Daubensee. Samuel Ryter

MAZ
Seite 19

SOMMERSERIE MOBILMACHUNG

Wie es in der Festung Beatenberg wirklich war

Fast 30 Jahre lang hat Fritz Beer als Festungswächter in Bunkern und Festungen gearbeitet. Heute zeigt er diese auch Ausländern.

Rosa Beer hat nie gewusst, was ihr Mann Fritz genau arbeitet. Dieser war bei der Festungswache angestellt und hat dafür gesorgt, dass die grossen Artilleriewerke Schmockenfluh und Waldbrand in Beatenberg jederzeit einsatzbereit waren. «Alles war streng geheim, Spionage war allgegenwärtig», sagt er. Welche Geheimnisse der 71-jährige damals hütete, erzählt er heute den Besuchern der Festung Waldbrand. Gestern startete die SF-Sommerserie «Alpenfestung – Leben im Réduit». HSF **Seite 11 + 24**



Obwohl nur für drei Wochen getrennt und dies in Friedenszeiten für die Fernsehserie: Der Abschied fällt trotzdem schwer. Keystone

KANTON BERN

Gewerkschafter zweifelt die 3700 Überstunden an

Der Geschäftsführer des Bernischen Staatspersonalverbands hinterfragt die 3700 Überstunden eines Chefbeamten.

«Meiner Meinung nach ist es im Rahmen eines ordentlichen Pflichtenheftes gar nicht möglich, so viele Überstunden anzuhäufen», sagt Matthias Burkhalter. Der SP-Grossrat und Geschäftsführer des Bernischen Staatspersonalverbands will sich deshalb nach den Ferien die betreffende Abrechnung «erklären lassen».

Es geht um den Chefbeamten, der sich beim Abgang aus der Kantonsverwaltung rund 30000 Franken für 3700 Überstunden auszahlen liess. DRH **Seite 30**

FRUTIGEN

Die Radstars kommen

Fabian Cancellara und Co. kommen ins Berner Oberland – nun ist definitiv, was diese Zeitung bereits angekündigt hat: 2010 ist Frutigen Etappenzielort der Tour de Suisse. Die Frutiger lassen sich das «Volksfest mit Werbeeffekt» vom 16. Juni rund 8000 Franken kosten. JSS **Seite 19**

GRINDELWALD

Widerstand gegen EWG

Mit der Gründung des Vereins Bachlägerwasserfall soll ein tourismusschädigender Eingriff in die Natur verhindert werden, heisst es in einer Mitteilung. Denn oberhalb von Bort planen die Elektrizitätswerk Grindelwald AG (EWG) ein neues Kleinkraftwerk. FLG **Seite 22**

HAGEL

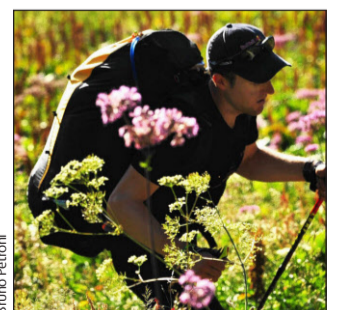
Schäden von 30 Millionen

Der Hagelzug vom Donnerstag hat im Kanton Bern 8000 Gebäude beschädigt. Die Kosten: 30 Millionen Franken.

Im Kanton Bern war letzte Woche vor allem der Raum Schwarzenburg, Seftigen, Konolfingen und Emmental vom Hagel betroffen. Wie die Gebäudeversicherung Bern gestern mitteilte, rechnet sie zurzeit mit rund 8000 Schadenmeldungen und einer Schadenssumme von über 30 Millionen Franken. Die meisten Meldungen beziehen sich auf Dächer, Storen, Antennen und Häuserfassaden.

Punkto Hagelabwehr gilt die Ostschweiz als Vorbild. Letzten Donnerstag feuerten dort gegen zweihundert Schützen Raketen ab, um die Bildung von Hagelkernen zu verhindern. Vom Erfolg ist Arthur Angehrn, Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Hagelbekämpfung, überzeugt. Wichtig sei ein frühzeitiger und flächendeckender Beschuss. Die Raketen werden von der Feuerwerkfabrik Hans Hamberger AG in Oberried hergestellt. Die Ostschweizer Schützen werden per SMS aufgeboten, der Verband handelt mit der Flugsicherung Skyguide eine Schiesseraubnis aus und berechnet die Abschusszeit. Angehrn wünscht sich, dass dieses Modell in der ganzen Schweiz Schule macht. In der Wissenschaft ist die Wirkung der Hagelabwehr mit Raketen allerdings umstritten. BW **Seite 3**

SPORT EXTRA



Christian Maurer im Endspurt des X-Alps: Der Leissiger Gleitschirmprofi hat noch 130 Kilometer bis ins Ziel nach Monaco zurückzulegen – und führt mit bequemen 120 Kilometern Vorsprung auf den Heimberger Alex Hofer. Der Sieg dürfte Maurer kaum mehr zu nehmen sein. bpm **Seite 16**